

# Im Kerpener Klima gut gediehen

## Alexander Moll baut seit ein paar Jahren Wassermelonen an

VON MARGRET KLOSE

**Kerpen.** Ihr Fruchtfleisch ist rosig und süß. „Sie schmecken richtig gut“, sagt Alexander Moll. Sein Versuch, Wassermelonen im Freiland anzubauen, sei geglückt, erklärt der 24-jährige Gärtnermeister. Zweimal in der Woche geht er durch das Feld, um die Prachtexemplare zu ernten. Wie Gurkenpflanzen ranken sich auch die Melonenpflanzen, die bis zu einem Meter lang werden, über den Acker.

Mitte April hat Moll die Samen in die Erde gesteckt. Ab Mitte Mai kamen die Jungpflanzen in Mulchfolie ins Freiland. „Aber ich musste sie wegen der kalten Nächte zunächst mit einem doppelten klei-

nen Folientunnel schützen“, erklärt er. Wassermelonen vertragen keinen Frost. Dass es den Pflanzen zunächst trotz der Verpackung ein wenig kalt war, lässt sich laut Moll an den Blütenansätzen erkennen. „Die ersten Ranken hatten nämlich überhaupt keine Blüte.“ Als es dann jedoch wärmer wurde, seien die Pflanzen prächtig gediehen.

Über einen Tropfschlauch erhielten sie Wasser. „Ich habe lediglich die Reihen von Unkraut freihalten müssen“, so der Gärtner. Und bei dem im weiteren Verlauf sehr warmen und trockenen Frühjahr und Sommer seien die Melonen ordentlich gewachsen. Wassermelonen mögen zwar Feuchtigkeit von unten, Regen jedoch bekomme ihnen überhaupt nicht.

Beim Düngen setzt Alexander Moll auf integrierten Anbau, soll heißen: so viel wie nötig und so wenig wie möglich.

Alexander Moll hat Mitte Juli dieses Jahres seinen Meisterbrief als Gärtnermeister mit Schwerpunkt Gemüseanbau erhalten. Seitdem ist er bei seinem Vater Gerhard Moll unter Vertrag und jetzt der Junior im Unternehmen Moll, das außer auf Ackerbau auch auf Gemüseanbau setzt. Der Anbau der Wassermelonen sei noch in der Testphase. „Ich habe schon vor drei Jahren damit angefangen“, sagt Alexander Moll. Seine Mutter habe ihn auf die Idee gebracht. Sein Vater hingegen habe ihn damals sogar ein wenig belächelt. Doch jetzt staunt auch er.



*Alexander Moll hat Wassermelonen angebaut. Mit der Ernte ist der Gärtner zufrieden.*  
Foto: Klose

Denn eine so gute Ernte wie in diesem Jahr habe er bisher noch nicht gehabt. Besonders angetan ist Alexander Moll vom Gewicht einzelner Exemplare. „Wir haben Was-

sermelonen dabei, die bis zu 7,5 Kilogramm wiegen“, erklärt er.

Verkauft werden die Melonen im Hofladen Moll, Talweg 15, in Kerpen.

